

Das Schadstoffmobil ist unterwegs

Vom **6. bis 24. Mai** sowie vom **9. bis 27. September** erfolgt im Landkreis Sömmerda die mobile Sonderabfallkleinmengensammlung. Hier können die wegen ihres Schadstoffgehaltes getrennt vom Hausmüll zu entsorgenden Abfälle aus Haushalten und Kleinmengen vergleichbarer Abfälle, z.B. Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Öl oder lösemittelhaltige Stoffe, Farben und Lacke (nur im flüssigen Zustand), Desinfektions-, Holzschutzmittel, Chemikalienreste, Batterien (keine Kfz-Batterien), Säuren, Laugen, Salze, Klebstoffe, Haushaltsreiniger, Gifte, Entwickler sowie Altfixierer, zur Entsorgung abgegeben werden.

Wichtiger dabei ist, die Schadstoffe in ihren ursprünglichen Gefäßen zu belassen und diese nicht zu vermischen, da dies gefährliche Reaktionen verursachen kann. Wegen möglicher Rückfragen sollten die Schadstoffe nur persönlich abgegeben werden.

Das unbeaufsichtigte Abstellen von Schadstoffen an den Sammelstellen ist verboten.

Termine für die Gemeinden und die entsprechenden Standplätze finden Sie im Abfallkalender. Genutzt werden kann jeder Standplatz des Schadstoffmobils im Landkreis.

Bei der Anlieferung sind unbedingt folgende Hinweise zu beachten:

- Anlieferung der Sonderabfälle möglichst in Originalverpackungen bzw. in direkt verschlossenen Gebinden. Max. 10 l / 10 kg Behältergröße.
- Ein Umfüllen der Stoffe am Fahrzeug kann nicht erfolgen.
- Die Sonderabfälle sind dem Personal des Sammelfahrzeuges direkt zu übergeben.
- Keinesfalls dürfen die Schadstoffe unbeaufsichtigt abgestellt werden.

Die oben angeführten Kriterien führen bei Nichtbeachtung zur Zurückweisung. Dies ist aus sicherheitstechnischen Gründen unumgänglich.

Abgegeben werden können u.a. alle Stoffe mit Gefahrstoffzeichen, zum Beispiel:

- flüssige Farb- und Lackreste
- Lösungsmittel
- Laugen und Säuren
- quecksilberhaltige Abfälle
- Haushaltsreiniger
- Rostentferner
- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Schädlingsbekämpfungsmittel
- Öle und Fette
- Foto- und Hobbychemikalien